

PROTOKOLL Zur Vorstandssitzung

Am 20. Feb. 2005 im Wirtshaus Müllendorf
Beginn: 18:45 h.

Anwesende: Bauer, Gmasz, Fleischhacker, Heilinger, Galavics, Mann, Wolf, Schütz, Salamon, Achs, Schultz

Entschuldigt: Breinsberger, Gutdeutsch, Murlasits, Unger (starker Schneefall)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht Präsident
2. Budget 2005
3. Bericht Referenten
4. Bericht der Arbeitsgruppen
5. Jahresplanung (Landesmeisterschaften etc.)
6. Bericht ÖSB-Vizepräsident Ing. Zsifkovits
(ÖSB-Statutenänderung, Mitropacup Steinbrunn)
7. Allfälliges

Ad 1) Begrüßung durch Präsident Bauer.

Er berichtet, dass vom ÖSB digitale Schachuhren (DGT-XL) zu einem Preis von 45 – 50 € bestellt werden. Interessierte Vereine mögen sich an Präsident Bauer wenden.

Es wird vorgeschlagen am 21. Mai 2005 (1. Tag des Mitropacups) die offene Landesblitzmeisterschaft abzuhalten. Dies wäre auch die Festveranstaltung für „40 Jahre BSV“. Der BSV sollte das mit 500 € fördern.

Vorgesehen ist ein Nenngeld von 10 € (Jugend 5 €)

Preisgelder 1. Platz 250 € 2. Platz 120 € 3. Platz 70 €

Bester Burgenländer 150 €, 2. Platz 100 €, 3. Platz 50 €

Modus 11 Runden Schweizer System; Beginn 9:30 h.

Organisation: BSV; Fleischhacker, Bauer

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Am 1. Mai 2005 findet die letzte Runde der Landesliga in Mattersburg (Florianihof) statt. Heilinger und Präsident Bauer (Begrüßung) werden anwesend sein. Es wird aber keinen Schiedsrichter geben.

Schneider-Zinner wird für 250 € die U8/10 STM in Wien mitbetreuen.

Anfang 2006 wird voraussichtlich in Graz ein B-Trainer Kurs stattfinden.

Ad 2) Ein Entwurf wurde ausgesandt. Neu ist ein Posten „Senioren“ vorgesehen. Die Verbandsabgaben für 2004 werden zum Teil erst 2005 abgerechnet. Einnahmen von € 32.600,- stehen Ausgaben in Höhe von € 31.800,- gegenüber. Das Budget wurde einstimmig angenommen.

Ad 6) ÖSB-Vizepräsident Zsifkovits berichtet, dass der Vorschlag zur Neustrukturierung des ÖSB vom Landesverband Vorarlberg eingebracht werden wird. Nach den neuen Statuten wird es Ausschüsse geben für

* den technischen Bereich

* den Leistungssport (Damen, Herren, Senioren) Bundestrainer

* Marketinggruppe

* Ausbildungsgruppe (Trainer, Schiedsrichter, Breitenschach)

Dadurch soll der Vorstand entlastet werden.

BURGENLÄNDISCHER SCHACHVERBAND

Ziel ist, dass die Leute die arbeiten auch die Verantwortung tragen. Anträge an den Bundestag werden nur über die Landesverbände möglich sein. Der Modus zur Durchführung der Staatsmeisterschaft soll geändert werden.

Zum Mitropacup berichtet Zsifkovits, dass der ÖSB alle 10 Jahre der Ausrichter ist. Der ÖSB ist für die Bezahlung der Aufenthaltskosten zuständig.

Die Anreise der meisten Mannschaften wird am 20. Mai erfolgen. Beginn ist am 21. Mai 2005 um 14:00 h im Hotel VIVA in Steinbrunn, Neue Siedlung. Die Partien (30 Bretter) werden live im Internet übertragen.

Walter Winkler hat die Organisation der Eröffnung übernommen.

Die Kosten von ca. 46.000 bis 47.000 € sind nach derzeitigen Stand gesichert; eventuell bleibt ein kleiner Überschuss. Zsifkovits lädt die burgenländischen Vereine ein, an der Organisation (Shuttledienst etc.) mitzuarbeiten.

Ad 3) Salamon berichtet, dass von 20 bis 24. Juni 2005 in Güssing das Schülerligafinale stattfinden wird und bittet Präsidenten Bauer und ÖSB-Vizepräsident Zsifkovits zur Eröffnung zu kommen. Es werden etwa 120 Jugendliche teilnehmen.

Präsident Bauer berichtet, dass sich Parndorf um die Austragung der offenen Landesmeisterschaften 2005 beworben hat.

Wolf berichtet, dass die Berichterstattung in der BVZ sehr zufrieden stellend funktioniert.

Weiters berichtet er, dass für die Homepage derzeit für 50 MB Speicher 44 € pro Monat zu bezahlen sind. Von der Firma Reitgruber gibt es ein Angebot bei einer Einmalzahlung von 1.700 € und einer monatliche Gebühr von 7 € pro zusätzlichen 10 MB (Forum...) die Homepage neu (und in der Wartung einfacher) zu gestalten. Er stellt den Antrag, dass die Bestellung entsprechend dem Angebot erfolgen soll. Dazu gibt es 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Die Bestellung wird von Präsident Bauer und Wolf durchgeführt werden.

Fleischhacker berichtet, dass die Spielerpässe mit der Aussendung an die Vereine versendet werden. Im 2. Halbjahr 2004 gab es 59 Anmeldungen und 53 Abmeldungen. Die Vorschreibungen für das 2. Halbjahr 2004 sind fertig, die für das erste Halbjahr 2005 noch nicht ganz, da die aktuellen Elozahlen fehlen.

In der laufenden Mannschaftsmeisterschaft musste Sieggaben III aus dem Bewerb genommen werden. 38 Partien wurden insgesamt nachträglich korrigiert.

Fleischhacker stellt den Antrag Roland Heilinger den Status eines Schachinländers zu geben. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Vorschreibungen für das 2. Halbjahr 2004 sind fertig, die für das 1. Halbjahr 2005 sind fast fertig.

Achs berichtet, dass die weiteren Termine für die Jugendliga ausgesendet werden. Die Spiele werden wieder an 3 Tagen in Eisenstadt (bzw. einmal in Oggau) stattfinden. Der Modus ist noch offen.

Ad 4) Gmasz berichtet, dass nur ein Antrag von Hornstein vorliegt, nach dem unter anderem die Landesliga auf 12 Vereine aufgestockt werden soll. Gmasz hat mit den Vereinen Kontakt aufgenommen und sie zu möglichen Änderungen in der TUWO (Aufstockung Landesliga; Aufstellung nach ELO; Anzahl Ausländer-Gastspieler) befragt.

Präsident Bauer möchte die Anzahl der Kontumazpartien gegen Null senken. Die Prüfung der Aufstellungen (eventuell ein Bretttausch) durch die Mannschaftsführer sollte endgültig sein. Proteste müssen sofort vermerkt werden.

BURGENLÄNDISCHER SCHACHVERBAND

Gmasz befürwortet eine starre Liste über mehrere Klassen mit leichter Modifikationsmöglichkeit der Aufstellungen (z.B. 100 - 200 Punkte, Umreihung um 1 bis 3 Plätze).

Es wird am Montag den 11. April 2005 um 18:00 h im Gasthaus Weissenbäck in Donnerskirchen eine Besprechung mit den Landesliga (B-Liga) Vereinen stattfinden. Die Einladung erfolgt durch Präsident Bauer und Vizepräsident Gmasz.

Ad 5 und 7) Wurden zum Teil bei den anderen Tagesordnungspunkten behandelt.

Fleischhacker wird mehrere Anträge, z.B. dass wenn ein Verein auf den Spielerpass verzichtet, er dann keine Anmeldegebühren bezahlen muss, etc. bei der nächsten Vorstandssitzung vorbringen.

Nächster Termin: 2. Mai 2005, 18:30h, Gasthof Dorfstube in Oggau

Ende 00:00

Michael Schultz, Schriftführer